Subject: Vorstellung Posted by Camp on Tue, 06 Feb 2007 21:30:42 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo,

ich habe dieses Forum mal durch Google gefunden und auch mitgelesen. Nun mal zu meinen Fakten, ich bin Maennlich und 25 Jahre alt.

Und nun meine kurzgeschichte, ich hatte bis ca. meinem 15 - 16 Lebensjahr lange Haare. Die Haare hingen immer nur angedaetscht am Kopf runter, daher habe ich dann immer die Haare kurz getragen (seiten und hinten immer 6mm und oben ca 1 - 2 cm). Nun kam ich auf den Tick mal die Haare wieder laenger wachsen zu lassen (nach ca. 10 Jahren).

Das ich vorne am Haaransatz die eine Seite etwas nach hinten verschoben ist und die andere nicht habe ich schon soweit ich mich erinnern kann, das Problem besteht schon immer. Danach hab ich das Problem das ich ueber einen "exklusiv" grossen und beknackten Wirbel am Hinterkopf habe und das meine Haare auf der linken Seite anders fallen als auf der rechten. Das alles nervt mich ja auch nicht so stark. Aber was mir aufgefallen ist, erst seit dem ich laengere Haare habe, das der Scheitel vorne komisch aussieht (die eine Seite waescht auch anscheinend in eine andere Richtung raus) und ich nicht sagen kann was das ist, ich habe aus Spass angefangen das ich kontinuierlich Fotos vom Haaransatz mache (dabei ziehe ich mit der Hand die Haare nach hinten). Doch in einem Zeitraum von mehreren Wochen hat sich der anhand der Bilder nicht geaendert. Ich verliere dem anscheinnach wenige Haare, auf dem Bett liegen morgens keine bis ein Haar, nach dem duschen sehe ich in etwas 8 - 10 Haare (abgesehen von denen die ich nicht sehe da einige auch den direktenweg in den Abfluss finden), ansonsten kann ich eigentlich selten welche entdecken.

Meine Hausaerztin sagte mir vor ca. 2 Monaten das meine Haare vorne weniger geworden sein sollen und man koennte bei hellem Licht durchsehen. Meine Hautaerztin kennt mich schon sehr lange (ca 15 Jahre), sieht mich auch nur ca alle 2 - 3 Jahre (da ich selten krank bin). Sie hat mich mal zum Schilddruesen Test geschickt und Blutbild gemacht, aber alle Werte normal.

Nun habe ich schon meine Friesoese gefragt bzw. zwei Friseosen aus meinem Friseur Salon in dem ich schon 25 Jahre Kunde bin (als kleiner Scheisser war ich da schon bis heute). Beide koennen nichts ungewoehnliches entdecken.

Also zum Hautarzt, der meinte zwar das ich oben weniger Haare haette als an den Seiten, sagte aber auch das er das nur so Visuel jetzt so gesehen hat, ich solle mir 5 Tage nicht mehr die Haare waschen und dann will er eine Tichogram oder wie das heisst machen.

Zur Familiengeschichte, aus der Familie meines Vaters gibt es keinen Haarausfall zumindest hat mein Grossvater keinen, mein Vater hat keine, sein Bruder hat keine usw. Muetterlicherseits gibt es Haarasufall, dort hat mein Grossvater welchen, zwei Ihrer brueder haben ihn. Soweit ich mich erinner kann hat aber sogut wie keiner (ich glaube nur einer) der Kinder von den geschwistern meiner Mutter Haarasufall.

Ich hab die "laengeren" Haare nun mal ein stueckchen schneiden lassen. Daher ist eines der

Fotos von oben mit etwas laengeren Haaren als die anderen. Die Fotos sind mit Blitz gemacht, auf 5 MegaPixel (mit Makroaufnahme) und unkompremiert (2.5 - 2.6 MB pro Bild).

Man selbst sieht sich ja oft viel kritischer als andere Leute einen. Daher poste ich das hier im Forum, da es mir persoenlich unangenehm ist mit freunden oder der Familie (aus gutem Grund) darueber zu reden.

So, es tut mir leid das die Geschichte nun doch etwas laenger geworden ist, auch wenn ich sagte das diese kurz sei.

Gruss und Dank, CP

ANHANG:

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4

Bild 5

Bild 6